



Climate Box

Lernaktivitäten

Projekt Nr. 2020-1-DE02-KA204-007443



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



The European Commission's support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Spielregeln M6-U2-A1

Verhandlungen zwischen den Akteuren: Jetzt geht es darum geschickt zu verhandeln und die anderen Akteure davon zu überzeugen, dass Sie ihren Forderungen nachkommen sollen

Ziel ist es, dass jeder Akteur die anderen Akteure dazu bringt, die eigenen Forderungen zu akzeptieren.

Der Verhandlungsprozess ist in 3 Runden unterteilt:

1. Runde 1 mit folgenden Verhandlungspaaaren:
 - a. Bürger*innen und NROs.
 - b. Medien und die Regierung.
 2. -Runde 2 mit folgenden Verhandlungspaaaren:
 - a. Bürger*innen und Medien.
 - b. NROs und die Regierung.
 3. -Runde 3 mit folgenden Verhandlungspaaaren:
 - a. Bürger*innen und die Regierung.
 - b. Medien und NROs.
- Entscheiden Sie, wer zuerst seine Forderungen stellt. Formulieren Sie Ihre Forderungen klar und deutlich. Erklären Sie die Bedeutung Ihrer Forderung. Machen Sie deutlich, warum die Forderung für Sie wichtig ist, um Ihre Funktion zu erfüllen.
 - Bei der Entscheidung über Annahme oder Ablehnung einer Forderung sollten Sie sicher sein, dass Sie in der Lage sein werden, der Forderung auch wirklich nachzukommen bzw. die daran geknüpfte Aufgabe auch tatsächlich zu erfüllen.
 - Wenn eine Forderung akzeptiert wird, nehmen die Akteure einen der Fäden des „Forderers“ und kleben ihn als Zeichen der Zustimmung zwischen die beiden „Protokollblätter“. Eine kurze Notiz mit blauem Stift auf dem „Protokollblatt“ sollte sie an Ihre Verantwortung erinnern.
 - Am Ende des Prozesses wird eine Karte stehen, die die Beziehungen zwischen den verschiedenen Akteuren bei der Schaffung einer umweltfreundlichen Umgebung darstellt.